

# Überraschungsmedaille für Bärbel Bös

**Bogenschießen:** Platz zwei bei den deutschen Meisterschaften der Junioren in Solingen

(wdt). Es ist nichts geworden aus dem 70. DM-Titel für die SGi Welzheim. Die Altersklassenmannschaft kam als Favorit bei den deutschen Hallenmeisterschaften der Bogenschützen in Solingen nur auf Platz fünf, Camilo Mayr wurde Vierter bei den Männern. Bärbel Bös hingegen sicherte sich bei den Juniorinnen völlig überraschend Silber. Es war das einzige Edelmetall für die Rems-Murr-Schützen.

Die 17-jährige Rudersbergerin, die über eineinhalb Jahre lang mit dem Bogensport pausiert und erst im Oktober vergangenen Jahres wieder zum Bogen gegriffen hatte, holte sich gleich beim ersten großen Wettkampf nach ihrem Wiedereinstieg die Silbermedaille. Zur Halbzeit auf Platz sieben und kurz vor Wettkampfbende auf dem vierten Platz liegend, sicherte sich Bärbel Bös durch einen furiosen Endspurt Edelmetall. Der zweite Durchgang, bei dem Bös mit 284 Ringen das drittbeste Ergebnis des gesamten Teilnehmerfeldes erreichte, war letztendlich für den Überraschungserfolg ausschlaggebend.

Obwohl qualifiziert, war keine der Rems-Murr-Frauen am Start. Marion Kuruc von der SGi hatte bereits im Vorfeld der DM verletzungsbedingt absagen müssen. Sandra Sachse fiel wegen Schulterproblemen kurzfristig aus. Nicole Dusche von der SKam Fellbach-Schmidlen musste ebenfalls auf ihre Teilnahme verzichten.

## Senioren blieben unter ihren Möglichkeiten

1662 Ringe, Landesrekord, hatten die Welzheimer Frank Becker, Thomas Koppenhöfer und Bodo Kaiser kürzlich geschossen. Deshalb gingen sie sehr zuversichtlich an den Start in Solingen. Und hätten die drei Altersklassen-Schützen ihre Leistungen wiederholt, der Titel wäre ihnen sicher gewesen. So aber siegte der neue Titelträger BSG Osterholz-Scharmbeck mit 1659 Ringen.

Lediglich Becker kam bis auf zwei Ringe an seine auf Landesebene gesetzte Marke von 552 Ringen heran. Kaiser und Koppenhöfer blieben dagegen weit hinter ihren Möglichkeiten zurück. Am Ende gab's mit 1601 Ringen nur Platz fünf für die Alther-



Wurde überraschend deutsche Vizemeisterin der Juniorinnen: Bärbel Bös von der SGi Welzheim.

Archivbild: Steinemann

renmannschaft der SGi. Im Einzel der Altersklasse belegten Kaiser Platz 23 und Becker Platz 24. Koppenhöfer beendete den Wettkampf auf Platz 17 in der Seniorenklasse.

Mit dem undankbaren vierten Platz musste sich Camilo Mayr in der Schützenklasse begnügen. Als Zehnter der Qualifikationsrunde in die Finalrunde gestartet, räumte Mayr zunächst überzeugend die starken Jens Pieper vom SV Querum mit 6:2 und im Viertelfinale dann Simon Nesemann

von GS Boxdorf mit 6:5 Punkten aus dem Weg. Daniel Hartmann aus Feucht aber stoppte den erstmals bei einer Hallen-DM in der Schützenklasse startenden Welzheimer. Mayr unterlag im Halbfinale mit 3:7 Punkten und musste sich schließlich im Kampf um Bronze auch Jan Christopher Ginzler aus Herne mit 2:6 Punkten geschlagen geben.

Bereits nach der Qualifikationsrunde mussten die anderen drei Kreisschützen der Schützenklasse die Segel streichen. Simeon

Schaaf von der SGi verpasste mit Platz 21 die Finalrunde ebenso wie sein Vereinskamerad Jochen Klunzinger (Platz 54) und Kai Müller von der SKam Fellbach-Schmidlen (Platz 23).

**Weitere Ergebnisse der Rems-Murr-Schützen.** Weibliche Jugend: 8. Verena Zimmer, 16. Lara Weller. Schüler A: 23. Lukas David Steilen. Schülerinnen A: 7. Janina Knödler, 9. Michelle Haller (alle SGi Welzheim), Mannschaft Schüler A: 4. SGi Welzheim.